



BE VOTE zeichnet die demokratiefördernde Kreativität der Berner Jugend aus

Dreizehn Filme und Plakate, die Jugendliche zum Wählen animieren, wurden von der Jury des zweisprachigen Wettbewerbs BE VOTE ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand am Mittwoch, 13. September, in Biel im Rahmen des Festival du film français d'Helvétie statt, das Partner des Projekts ist.

2023-09-13, Medienmitteilung der Staatskanzlei:

Bei dieser dritten Austragung des Wettbewerbs, den die Staatskanzlei des Kantons Bern organisiert, wurden rund 15 Plakate und Filme von 41 Berner Schülerinnen und Schülern im Alter von 14 bis 21 Jahren eingereicht. Die drei Jurymitglieder David Gaffino (Vizestaatschreiber des Kantons Bern), Christian Kellenberger (Direktor des Festival du film français d'Helvétie FFFH), und Laurent Wyss (Journalist und Filmemacher aus Biel) hoben die Qualität und Originalität der Arbeiten hervor. Sie zeigen, dass die Jugendlichen gewillt sind, ihre Altersgenossen für ein staatsbürgerliches Engagement zu sensibilisieren, das für eine gesunde kantonale Demokratie notwendig ist.

Die Preisträgerinnen und Preisträger wurden anlässlich einer Feier in Zusammenarbeit mit dem Festival du film français d'Helvétie (FFFH) in der Rotonde in Biel für ihr Talent und ihre Einzel- oder Gruppenarbeiten ausgezeichnet.

Es wurden zwölf Produktionen (drei pro Kategorie) mit insgesamt 6000 Franken prämiert. Die Jury vergab zudem einen Sonderpreis von 500 Franken an eine Produktion in der Kategorie Film der 17- bis 25-Jährigen.

In seiner Laudatio zeigte sich der Vizestaatschreiber erfreut über das Engagement der Schülerinnen und Schüler aus dem Kanton Bern: «Das Wichtigste für uns bei diesem Wettbewerb ist, dass Jugendliche zu Jugendlichen sprechen, in ihrer Sprache, mit ihren eigenen Worten und Bildern. Die Jury hat bei der Wahl der Preisträgerinnen und Preisträger darauf geachtet und auch einen Film, der durch seinen etwas schrägen und eindringlichen Ton auffällt, mit dem Jurypreis ausgezeichnet.»

Die Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs 2022/2023

Plakatwettbewerb (10–16 Jahre)

1. Preis (700 Franken): «En avant vote»

Zayd Charbati, Brayan Cirulli, Jenifer Erismann, Sabrina Fernandes Lopes, Lorenzo Garcia, Asma Jafari, Davide Marino, Raul Menanga, Fatima Muhammad Diallo, Adrien Périat, Rihanna Ramos, Fatima Shimi, Sabrina Voillat, Samy Zippo, Rafael Zoltan

Die Preisträgerinnen und Preisträger haben im Rahmen eines Klassenprojekts des Oberstufenzentrums Collège des Platanes in Biel am Wettbewerb teilgenommen.

2. Preis (350 Franken): «Choisis ta voie»

Zayd Charbati, Brayan Cirulli, Jenifer Erismann, Sabrina Fernandes Lopes, Lorenzo Garcia, Asma Jafari, Davide Marino, Raul Menanga, Fatima Muhammad Diallo, Adrien Périat, Rihanna Ramos, Fatima Shimi, Sabrina Voillat, Samy Zippo, Rafael Zoltan

Die Preisträgerinnen und Preisträger haben im Rahmen eines Klassenprojekts des Oberstufenzentrums Collège des Platanes in Biel am Wettbewerb teilgenommen.

3. Preis (200 Franken): «Tous égaux, alors vote»

Anaïs Garcia



Die Preisträgerin nahm im Rahmen der soziokulturellen Arbeit, die vom Jugendzentrum Espace Jeunesse d'Erguël (EJE) du Haut-Vallon de Saint-Imier durchgeführt wird, am Wettbewerb teil.

Plakatwettbewerb (17–25 Jahre)

1. Preis (700 Franken): «Lance-toi !»

Ibrahim Barry

Der Preisträger hat im Rahmen einer Studienwoche zum Thema Politik am Gymnase de Bienne et du Jura bernois (Gymnasium Biel/Berner Jura) am Wettbewerb teilgenommen.

2. Preis (350 Franken): «Contribue à la construction d'un meilleur avenir»

Yona Isler, Gisele Page, Inês Ribeiro Marques, Emma Roos

Die Preisträgerinnen haben im Rahmen einer Studienwoche zum Thema Politik am Gymnasium Biel/Berner Jura am Wettbewerb teilgenommen.

3. Preis (200 Franken): «Faites le déséquilibre»

Rahel Hirt, Anouk Magnin

Die Preisträgerinnen haben im Rahmen einer Studienwoche zum Thema Politik am Gymnasium Biel/Berner Jura am Wettbewerb teilgenommen.

Filmwettbewerb (10–16 Jahre)

1. Preis (1000 Franken): «Peu importe ta passion, rendez-vous aux votations»

Haïdar Annan, Virgil Davron, Thalia de Wilde, Phileas Lachat, Sasha-Lina Pizzuti

Die Preisträgerinnen und Preisträger haben im Rahmen einer Studienwoche zum Thema Politik am Gymnasium Biel/Berner Jura am Wettbewerb teilgenommen.

2. Preis (500 Franken): «Voter c'est du gâteau»

Zayd Charbati, Brayon Cirulli, Jenifer Erismann, Sabrina Fernandes Lopes, Lorenzo Garcia, Asma Jafari, Davide Marino, Raul Menanga, Fatima Muhammad Diallo, Adrien Périat, Rihanna Ramos, Fatima Shimi, Sabrina Voillat, Samy Zippo, Rafael Zoltan

Die Preisträgerinnen und Preisträger haben im Rahmen eines Klassenprojekts des Oberstufenzentrums Collège des Platanes in Biel am Wettbewerb teilgenommen.

3. Preis (250 Franken): «Echanger ou voter»

Delal Ozdemir, Nathan Ramoni, Marion Schaub, Kieu-Myan Tran

Die Preisträgerin und der Preisträger haben im Rahmen einer Studienwoche zum Thema Politik am Gymnasium Biel/Berner Jura am Wettbewerb teilgenommen.



Filmwettbewerb (17–25 Jahre)

1. Preis (1000 Franken): «La voyante»

Jorge Costa Gómez, Rahel Hirt, Anouk Magnin

Die Preisträgerinnen und der Preisträger haben im Rahmen einer Studienwoche zum Thema Politik am Gymnasium Biel/Berner Jura am Wettbewerb teilgenommen.

2. Preis (500 Franken): «Voter n'a jamais été aussi simple»

Naim Ben Moussa, Carlos Da Cruz Renta, Haidera Elarbah, Julien Voirol

Die Preisträger haben im Rahmen einer Studienwoche zum Thema Politik am Gymnasium Biel/Berner Jura am Wettbewerb teilgenommen.

3. Preis (250 Franken): «L'avenir c'est vous»

Ibrahim Barry, Pierre Göpfert, Nicolas Musolino, Mathias Rusticoni

Die Preisträger haben im Rahmen einer Studienwoche zum Thema Politik am Gymnasium Biel/Berner Jura am Wettbewerb teilgenommen.

Jurypreis

Sonderpreis (500 Franken): «Pourquoi voter ?»

Jorden Zingg

Der Preisträger hat im Rahmen einer Studienwoche zum Thema Politik am Gymnasium Biel/Berner Jura am Wettbewerb teilgenommen.

Mediendokumentation

Die Filme und Plakate finden sich unter: BE VOTE – Preis des Kantons Bern